

# Sicherheitsdatenblatt

## PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname:** PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Anwendungen:** Schmiermittel.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

**Firma:** Pro-Long Schmierstoffe Vertriebs GmbH**Adresse:** Birkichstr. 1**PLZ:** 74549**Ort:** Wolpertshausen**Land:** DEUTSCHLAND**E-Mail:** r.flossmann@bwk-dachzubehoer.de**Telefon:** +49 (0) 7904 9780-0**Fax:** +49 (0)7904 9780-66

#### 1.4. Notrufnummer

Universitätsklinikum Bonn:  
Adenauerallee 119, 53113 Bonn  
Tel: 0228 19 240 oder 0228 287-33211

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Aerosol 1;H222 Aerosol 1;H229**Wesentliche Auswirkungen:** Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Piktogramme

**Signalwörter:** Gefahr

##### H-Sätze

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

##### P-Sätze

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# Sicherheitsdatenblatt

## PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P410+412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122 °F aussetzen.

### Zusätzliche Informationen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es wurde keine Prüfung zur Bestimmung von PBT und vPvB durchgeführt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nummer	EG-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Solvent dewaxed heavy paraffinic distillates (petroleum)	64742-65-0	265-169-7		60 - 100%		
Dimethoxymethan	109-87-5			< 30%		
Propan	74-98-6	200-827-9		5 - 10%		Flam. Gas 1;H220
Butan	106-97-8	203-448-7		5 - 10%		Flam. Gas 1;H220
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	64742-48-9	265-150-3		1 - 5%	3	Asp. Tox. 1;H304
Methanol	67-56-1	200-659-6		< 2%		Flam. Liq. 2;H225 Acute Tox. 3;H301 Acute Tox. 3;H311 Acute Tox. 3;H331 STOT SE 1;H370

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

3 = H304 ist auf Grund der Verwendung als Aerosole nicht relevant.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.
- Verbrennungen:** Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen.
- Allgemein:** Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann leichte Reizungen von Haut und Augen verursachen. Lang anhaltender oder wiederholter Hautkontakt und das Einatmen der Dämpfe können Schäden am Zentralnervensystem verursachen. Die von dem Produkt freigesetzten organischen

## Sicherheitsdatenblatt

### PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerz und Vergiftungserscheinungen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich. Symptome behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wasserdampf. Noch nicht entzündete Bestände mit Wasser oder Wasserdampf kühlen.

**Ungeeignete Löschmittel:** Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemgerät und Chemie-Schutzanzug nur dort tragen, wo ein (enger) persönlicher Kontakt wahrscheinlich ist. Falls gefahrlos möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Handschuhe tragen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Rauchen und offenes Feuer verboten. Bei ungenügender Belüftung Atemschutz tragen. Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Normale Schutzkleidung gemäß EN 469 wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Unnötige Emission vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Tropf- und Spritzmengen mit einem Tuch abwischen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Rauchen und offenes Feuer verboten. Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt muss sicher gelagert werden, darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und muss von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u. ä. ferngehalten werden. Behälter steht unter Druck: Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Trocken und kühl an einem gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

## Sicherheitsdatenblatt

### PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018  
Version: 1.2.0

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 2B

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nein.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Berufliche Expositionsgrenze

Stoffname	Spitzenbegrenzung	ppm	mg/m3	Faser/cm3	Kommentare	Bemerkung
Dimethoxymethan	2(II)	300	960			Y
Propan	4(II)	1000	1800			
Butan	4(II)	1000	2400			
Methanol	4(II)	200	270			EU, H, Y

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)  
Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

H = Hautresorptiv

2(II) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 2, Kategorie für Kurzzeitwerte (II) - Resorptiv wirksame Stoffe

4(II) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 4, Kategorie für Kurzzeitwerte (II) - Resorptiv wirksame Stoffe

**Messmethoden:** Die Einhaltung der angegebenen Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz lässt sich anhand von entsprechenden Hygienemessungen überprüfen.

**Rechtsgrundlage:** Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2015.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 166.

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Es wird empfohlen, Handschuhe aus Kunststoff oder Kautschuk zu tragen.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Bei ungenügender Belüftung Atemschutz tragen. Filtertyp: AX. P. Atemschutz gemäß einer der folgenden Normen: EN 136/140/145.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Aerosol
Farbe	Hellbraun
Geruch	Mild
Löslichkeit	Löslichkeit in Wasser: Unlöslich Löslich in Folgendem: Organische Lösungsmittel.
Explosive Eigenschaften:	N/A
Oxidationseigenschaften	N/A

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
-----------	--------------	-------------

**Sicherheitsdatenblatt**

**PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)**

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	Keine Daten	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Flammpunkt	0 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten	
Explosionsgrenze	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	> 1	
Relative Dichte	~ 0,8	20 °C
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	Keine Daten	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

**9.2. Sonstige Angaben**

Sonstige Information: Nein.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Nicht bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität - oral:**

**Solvent dewaxed heavy paraffinic distillates (petroleum)**

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 5000mg/kg			

**Dimethoxymethan**

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle

## Sicherheitsdatenblatt

### PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

Kaninchen	LD50		5708 mg/kg			
-----------	------	--	------------	--	--	--

#### Propan

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 5000mg/kg			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein. Sprühnebel im Mund kann zu Reizungen der Schleimhäute in Mund und Rachen führen.

#### Akute Toxizität - dermal:

##### Solvent dewaxed heavy paraffinic distillates (petroleum)

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 5000mg/kg			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

##### Butan

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Maus	LC50	2h	680 mg/l			
Ratte	LC50	4h	658 mg/l			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Ätzend/reizend für die Haut:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Kann leichte Reizungen verursachen.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Kann Reizungen der Augen verursachen.

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Keimzellmutagenität:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Krebserzeugende Eigenschaften:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Reproduktionstoxizität:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Einmalige STOT-Exposition:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerz und Vergiftungserscheinungen.

#### Wiederholte STOT-Exposition:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Lang anhaltender oder wiederholter Hautkontakt und das Einatmen der Dämpfe können Schäden am Zentralnervensystem verursachen.

#### Aspirationsgefahr:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Solvent dewaxed heavy paraffinic distillates (petroleum)

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
------------	-----	-----------------	---------	------	------------	-------------	--------

**Sicherheitsdatenblatt**

**PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)**

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

Fische	Oncorhynchus mykiss	96h	96hLC50	> 5000mg/l			
--------	---------------------	-----	---------	------------	--	--	--

**Dimethoxymethan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Pimephales promelas	96h	96hLC50	6990 mg/l			

**Propan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische		96h	96hLC50	16,9 mg/l			
Krustentiere		48h	48hEC50	16,3 mg/l			
Algen		72h	72hIC50	11,3 mg/l			

**Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Pimephales promelas	96h	96hLC50	2200 mg/l			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			OECD 301F	70 %			

Leicht biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Propan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			BCF	13,18	Keine Bioakkumulation erwartet.		

**Butan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			BCF	33,88			

Keine Bioakkumulation erwartet.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Dimethoxymethan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow)	0			

**Propan**

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow)	2,36			

Voraussichtlich nicht beweglich im Boden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es wurde keine Prüfung durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt**

**PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)**

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018  
Version: 1.2.0

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht bekannt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Verschüttete Substanz und Abfall in geschlossenen, auslaufsicheren Behältern sammeln und bei der örtlichen Schadstoffsammelstelle entsorgen.  
Unnötige Emission vermeiden.

Aerosol-Dosen nicht in den Hausmüll geben, selbst wenn sie vollständig entleert sind. Die Spraydosen müssen über eine Schadstoffsammelstelle mit folgenden Eigenschaften entsorgt werden.

**Abfallkategorien:** AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich  
16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	1950	<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	DRUCKGASPACKUNGEN	<b>14.5. Umweltgefahren:</b>	Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2.1		
<b>Gefahrenkennzeichnung(en):</b>	2.1		
<b>Gefahrennummer:</b>		<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
		:	

**Binnenschifftransport (ADN)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	1950	<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	AEROSOLS	<b>14.5. Umweltgefahren:</b>	Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2.1		
<b>Gefahrenkennzeichnung(en):</b>	2.1		
<b>Transport in Tankbehältern:</b>			

**Seefracht (IMDG)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	1950	<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	AEROSOLS	<b>14.5. Umweltgefahren:</b>	Bei diesem Mittel handelt es sich nicht um ein Marine Pollutant (MP).
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2.1	<b>Name(n) umweltgefährlicher Stoffe:</b>	
<b>Gefahrenkennzeichnung(en):</b>	2.1	<b>IMDG Code segregation group:</b>	- Keine -
<b>EmS:</b>	F-D, S-U		

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	1950	<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	
-------------------------	------	---------------------------------	--

## Sicherheitsdatenblatt

### PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

AEROSOLS, FLAMMABLE

**14.5. Umweltgefahren:**

Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert werden.

**14.3.**

2.1

**Transportgefahrenklassen:**

**Gefahrenkennzeichnung(en):**

2.1

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nein.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Sondervorschriften:**

Umfasst von:

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2015.

Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Sonstige Information:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen**

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
1.0.0	26.10.2015	CGJ/Bureau Veritas HSE Denmark A/S	Neu
1.1.0	10.12.2015	CGJ/Bureau Veritas HSE Denmark A/S	1,16
1.2.0	09.07.2018	CGJ/Bureau Vertas HSE Denmark AS	1,16

**Abkürzungen:**

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 STOT: Specific Target Organ Toxicity  
 vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

**Trainingsrat:**

Voraussetzung ist eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts.

**Notizen zu Lieferanten:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

**Einstufungsmethode:**

Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile.

## Sicherheitsdatenblatt

### PRO-LONG SPRAY GREASE+ SPRAY (DE)

Ersetzt Version vom: 10.12.2015

Überarbeitet am: 09.07.2018

Version: 1.2.0

#### Liste der relevanten H-Sätze

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H331	Giftig bei Einatmen.
H370	Schädigt die Organe.

**Qualitätssicherung des SDB:** Bureau Veritas HSE Danmark /MPE

#### SDB wird vorbereitet durch

<b>Firma:</b>	Bureau Veritas HSE Denmark A/S
<b>Adresse:</b>	Oldenborggade 25-31
<b>PLZ:</b>	7000
<b>Ort:</b>	Fredericia
<b>Land:</b>	DÄNEMARK
<b>E-Mail:</b>	infohse@dk.bureauveritas.com
<b>Telefon:</b>	+45 77 31 10 00
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.hse.bureauveritas.dk">http://www.hse.bureauveritas.dk</a>
<b>Dokumentensprache:</b>	DE